

Fernando de la Jara: Der magische Moment

11.03.2013, 11:57 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Dr. Erdel Verlag GmbH*

Presseagentur: *text. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*



Fernando de la Jara: "Mosquitos", Tempera auf Leinen, 2011

Fernando de la Jara wurde 1948 in Lima geboren. Der Kosmopolit arbeitete in vielen europäischen Ländern, (u.a. mit Dennis Hopper - "The last movie") und studierte im Detail die flämische und venezianische Malerei des 16. Jahrhunderts. In den 1970er Jahren zog er sich in die Anden zurück, Mitte der 1980 Jahre übersiedelte er nach New York und in den späten 1980er Jahren wurde er in Bayern sesshaft. Heute lebt er in Oettingen und in Arequipa.

Viele seiner Werke befinden sich in Sammlungen in Europa, Nord- und Südamerika sowie im Mittleren Orient. Er wird durch eine erfolgreiche Galerie in Lima vertreten und wird in den USA auf der jährlichen Kunstmesse Art Basel Miami Beach gezeigt. Die Plastik "Minerva" für die Max-Planck-Gesellschaft steht im Hofgarten in München.

In de la Jaras Bildern sind Zeit und Raum aufgehoben. Sie sind die verdichtete Präsenz ästhetischer Codes. Er nimmt Bezug auf religiöse Bilddarstellungen, auf die Ikonographie der Renaissance ebenso wie auf Elemente des Surrealismus oder der avantgardistischen Kunst zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Fernando de la Jara setzt in seiner umfassenden und zutiefst humanistischen Bildung auf die transformierende Kraft der Poesie. Die sinnliche Welt, der zärtliche Blick auf die menschliche Sexualität und die schöpferische Kraft der Erotik fordert uns, stellt unseren Konventionen Alternativen entgegen und konfrontiert uns auf die galanteste Weise mit längst Vergessenem unserer eigenen Kultur.

Fernando de la Jaras poetische Welt verlangt nach einem mutigen Menschen, der es erträgt, sich der Emotionalität der Bilder auszusetzen, der Irrationales zulässt und sich einlässt auf das, was nicht sofort fassbar, klassifiziert und domestiziert ist.

19. April bis 14. Juni 2013

Eröffnung am 19. April 2013 um 20 Uhr in Anwesenheit des Künstlers

Es spricht Julio Walter Negreiros Portella vom Generalkonsulat der Republik Peru, München

Galerie Dr. Erdel Verlag

Fischmarkt 3

93047 Regensburg

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag, 16-19 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 0941 70 24 91

E-Mail: wolf@erdel.de

www.erdel.de

Portrait

Dr. Antonia Kienberger ist Spezialistin für den hispanophonen Kulturraum und übernimmt für Künstler und Firmen die Öffentlichkeitsarbeit im deutschsprachigen Raum.

Die Galerie Dr. Erdel Verlag GmbH widmet sich seit acht Jahren der zeitgenössischen Malerei. Schwerpunkte liegen auf der abstrakten, informellen Kunst. Des weiteren vertritt die Galerie Künstler, die sich mit Kulturkontaktphänomenen auseinandersetzen.

News-ID: 704305 • Views: 343 (Stand: 03.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/704305/Fernando-de-la-Jara-Der-magische-Moment.html>